

# Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

---

## **Eidgenössische Volksinitiative "zur Abschaffung der direkten Bundessteuer"**

### **Fristablauf**

---

Gestützt auf Artikel 24 der Verordnung vom 24. Mai 1978 über die politischen Rechte (VPR; SR 161.11) teilt die Bundeskanzlei mit, dass die am 30. Januar 1990 im Bundesblatt veröffentlichte und zur Unterschriftensammlung gestartete eidgenössische Volksinitiative "zur Abschaffung der direkten Bundessteuer" (BBl 1990 I 252) bis zum 30. Juli 1991 nicht bei der Bundeskanzlei eingereicht worden ist. Die Sammelfrist nach Artikel 69 Absatz 4 und Artikel 71 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte (SR 161.1) ist somit unbenutzt abgelaufen.

31. Juli 1991

Bundeskanzlei

## **Giftliste 1, Nachtrag zur Ausgabe 1991**

Der Nachtrag zur Ausgabe 1991 der Giftliste 1 (Liste der giftigen Stoffe) tritt am 1. September 1991 in Kraft; er enthält die am 11. Juni 1991 im Bundesblatt (BBl 1991 II 929) publizierten Änderungen der Giftliste 1, soweit diese rechtskräftig geworden sind. Er kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.

5. August 1991

Bundesamt für Gesundheitswesen  
Der Direktor: Zeltner

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde OBERAEGERI ZG, Waldstrasse Bruust II  
Projekt-Nr. 233-ZG-2003/00

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 1 ff. VwVG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

13. August 1991

EIDGENÖSSISCHE FORSTDIREKTION

**Notifikation**

Der Abteilungsvorsitzende der Eidgenössischen AHV/IV-Rekurskommission für die im Ausland wohnenden Personen hat mit Entscheid vom 28. Februar 1991, welcher nicht auf dem ordentlichen Weg eröffnet werden kann, i. Sa. *Friedrich Benner*, geb. 1932, verstorben am 12. Januar 1991, wohnhaft gewesen Kurt-Schumacher-Strasse 7, D-6078 Neu-Isenburg, gegen die Schweizerische Ausgleichskasse, Genf, betreffend Invalidenrente, erkannt:

1. Die Schweizerische Ausgleichskasse hat dem Beschwerdeführer eine Parteientschädigung von 1200 Franken auszurichten.
2. Dieser Entscheid wird im Bundesblatt auszugsweise bekanntgemacht; der Schweizerischen Ausgleichskasse und dem Bundesamt für Sozialversicherung wurde er auf dem ordentlichen Weg eröffnet.

Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach der Veröffentlichung der vorliegenden Notifikation beim Eidgenössischen Versicherungsgericht, Adligenswilerstrasse 24, 6006 Luzern, Verwaltungsgerichtsbeschwerde eingereicht werden. Diese Frist kann nicht erstreckt werden.

5. August 1991

Eidgenössische AHV/IV-Rekurskommission  
für Personen im Ausland

Der Abteilungsvorsitzende: Meuli

## **Tarifgenehmigung in der Privatversicherung**

(Art. 46 Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 23. Juni 1978; SR 961.01)

Das Bundesamt für Privatversicherungswesen hat die nachstehende Tarifgenehmigung, welche laufende Versicherungsverträge berührt, ausgesprochen:

*Verfügung vom 16. Juli 1991*

Tarifvorlage der ELVIA Schweizerische Versicherungs-Gesellschaft, Zürich, in der Krankenversicherung.

### *Rechtsmittelbelehrung*

Diese Mitteilung gilt für die Versicherten als Eröffnung der Verfügung. Versicherte, die nach Artikel 48 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968 über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021) zur Beschwerde berechtigt sind, können Tarifgenehmigungen durch Beschwerde an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement, 3003 Bern, anfechten. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung einzureichen und hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten. Während dieser Zeit kann die Tarifverfügung auf dem Bundesamt für Privatversicherungswesen, Gutenbergstrasse 50, 3003 Bern, eingesehen werden.

13. August 1991

Bundesamt für Privatversicherungswesen

---

## Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

---

### Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Hemair AG, 8834 Schindellegi  
Vorfabrikation (NC-Anlage)  
4 M  
25. November 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Swissair, 8050 Zürich  
verschiedene Betriebsteile  
bis 237 M  
1. Januar 1991 bis 1. Januar 1994

### Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Swissair, 8058 Zürich  
verschiedene Betriebsteile  
100 M  
1. Januar 1991 bis 1. Januar 1994
- Typon-Aktiengesellschaft für photographische Industrie,  
3400 Burgdorf  
Qualitätssicherung und interne Transporte  
bis 12 M  
30. Dezember 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

### Nacharbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Swissair, 8058 Zürich  
verschiedene Betriebsteile  
bis 89 M  
1. Januar 1991 bis 1. Januar 1994
- Typon-Aktiengesellschaft für photographische Industrie,  
3400 Burgdorf  
Herstellung von Emulsionen, Aufschmelzküche und  
Giessmaschinen  
bis 30 M  
30. Dezember 1991 bis 2. Januar 1993
- Traitteur AG, 8302 Kloten  
Küche  
bis 3 M  
30. Juni 1991 bis 4. Juli 1992  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

### Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Swissair, 8058 Zürich  
verschiedene Betriebsteile  
bis 50 M  
1. Januar 1991 bis 1. Januar 1994

## Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Claropac AG, 8182 Hochfelden  
Herstellung von Kunststoffbehältern  
bis 64 M  
1. Juli 1991 bis 3. April 1993 (Aenderung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

## Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

---

## Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

---

### Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Alcatel STR AG, 8055 Zürich  
Produktion Telecom; Werk Au  
10 F  
17. Juni 1991 bis 20. Juni 1992
- Confiserie- und Schokoladefabrik Munz AG, 9230 Flawil  
Confiserie- und Schokoladeproduktion und Verpackung  
bis 5 M, bis 17 F  
19. August 1991 bis 20. August 1994 (Erneuerung)
- SW Stanzwerk Glarus AG, 8750 Glarus  
Stanzerei, Schweisserei und Montage  
bis 7 M, bis 6 F  
29. Juli 1991 bis 1. August 1992
- TEM AG für Elektronik, 7007 Chur  
Automatische Printbestückung  
2 M  
24. Juni 1991 bis 27. Juni 1992
- Gehrig AG, 4710 Klus  
verschiedene Betriebsteile  
bis 60 M, bis 20 F  
1. Juli 1991 bis auf weiteres (Aenderung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

## Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Looser Maschinenbau AG, 8754 Netstal  
Fabrikation  
bis 8 M  
2. September 1991 bis 3. September 1994 (Erneuerung)
- Leuco AG, 9430 St. Margrethen  
Fräserproduktion  
12 M  
24. Juni 1991 bis 25. Juni 1994 (Erneuerung)
- Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG, 4002 Basel  
mechanische Bearbeitung, Schlosserei  
60 M  
5. August 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Confiserie- und Schokoladenfabrik Munz AG, 9230 Flawil  
Confiserie- und Schokoladeproduktion, Packerei  
10 M, 34 F  
16. September 1991 bis 20. August 1994 (Erneuerung)
- Akeret AG, Druck + Verlag, 8157 Dielsdorf  
5 - Farben Druckmaschine  
2 M  
17. Juni 1991 bis 20. Juni 1992
- Narimpex AG, 2501 Biel  
Trockenfrüchte  
4 M, 6 F  
24. Juni 1991 bis 27. Juni 1992
- Bawarel Offsetdruck AG, 8910 Affoltern am Albis  
Druck und Ausrüstung, Bogenmontage  
28 M, 10 F  
12. August 1991 bis 12. Oktober 1991

## Nacharbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Gehrig AG, 4710 Klus  
Brühwursterei und Bedienung von Rauchanlagen  
3 M  
1. Juli 1991 bis 2. Oktober 1993 (Aenderung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Gehrig AG, 4710 Klus  
Brühwursterei  
6 M  
30. Juni 1991 bis 2. Oktober 1993

- Bernische Grossmosterei Worb AG, 3076 Worb  
Abfüllerei und Brennerei  
bis 24 M  
4. August 1991 bis 6. August 1994 (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

### Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurteggasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

13. August 1991

Bundesamt für Industrie,  
Gewerbe und Arbeit  
Abteilung Arbeitnehmerschutz  
und Arbeitsrecht

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen  
und landwirtschaftliche Hochbauten

---

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Oberbözberg AG, Düngeranlage Riedacker 78,  
Projekt-Nr. AG2830
- Gemeinde Bettwil AG, Düngeranlage Rütihof,  
Projekt-Nr. AG2829
- Gemeinde Buochs NW, Düngeranlage Acheri,  
Projekt-Nr. NW844
- Gemeinde Wolfenschiessen NW, Düngeranlage Hintermatt,  
Projekt-Nr. NW843
- Gemeinde Wolfenschiessen NW, Erschliessung Ifängi,  
Projekt-Nr. NW836
- Gemeinde Casti-Wergenstein GR, Ausbau der Wasserver-  
sorgung 1991,  
Projekt-Nr. GR3866
- Gemeinde Donath GR, Wasserversorgung Donath, 2. Vor-  
lage 1991,  
Projekt-Nr. GR3767
- Gemeinde Fideris GR, Ausbau Wasserversorgung 1991,  
Projekt-Nr. GR3769
- Gemeinde Küblis GR, Erneuerung der Wasserversorgung  
1991,  
Projekt-Nr. GR3792
- Gemeinde Luzein GR, Wasserversorgung Buchen, Ausbau  
1991,  
Projekt-Nr. GR3199
- Gemeinde Medel GR, Wasserversorgung Platta, Ausbau  
1991,  
Projekt-Nr. GR3772
- Gemeinde Fideris GR, Hydrantenleitung Parluong,  
Projekt-Nr. GR3769
- Gemeinde Disentis/Mustér GR, Gesamtmelioration Mompé-  
Medel, 4. Etappe,  
Projekt-Nr. GR1563-4
- Gemeinde Lumbrein GR, Gesamtmelioration Lumbrein,  
16. Etappe,  
Projekt-Nr. GR1125-16



- Gemeinde Raron VS, Sanierung Wässerwasser Steineye-Basper,  
Projekt-Nr. VS3683
- Gemeinde Visperterminen VS, Gesamtmelioration,  
33. Etappe,  
Projekt-Nr. VS440-33

### Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

13. August 1991

Eidgenössisches  
Meliorationsamt

## Notifikation

(Art. 64 und 66 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsstrafrecht; VStrR)

Dem (der) *unbekannten Eigentümer(in)* des Akustikkopplers «Casio Quick Dialer 50» QD-150 A, Nr. 8 B 110 A, welcher am 12. Februar 1991 bei Herrn Paramalingam Jasotharan, Kurzeneistrasse 29, 3457 Wasen im Emmental, beschlagnahmt wurde, wird hiermit eröffnet:

Der Akustikkoppler «Casio Quick Dialer 50» QD-150 A, Nr. 8 B 110 A wird, gestützt auf Artikel 58 des Schweizerischen Strafgesetzbuches, in Verbindung mit Artikel 66 VStrR, eingezogen.

Gegen diesen Einziehungsbescheid kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung dieser Notifikation bei der Fernmeldedirektion Thun, Aarestrasse 38B, 3600 Thun, zuhanden der zuständigen Sektion der Hauptabteilung Rechtsdienste der Generaldirektion PTT in Bern Einsprache erhoben werden. Diese ist schriftlich abzufassen, hat einen bestimmten Antrag zu enthalten und die zur Begründung dienenden Tatsachen anzugeben; die Beweismittel sind zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Der (die) Einsprecher(in) kann beantragen, die Einsprache sei direkt als Begehren um Beurteilung durch das Strafgericht zu behandeln.

Nach unbenütztem Ablauf der Einsprachefrist steht dieser Einziehungsbescheid einem rechtskräftigen Urteil gleich (Art. 67 VStrR) und ist vollstreckbar.

13. August 1991

Fernmeldedirektion Thun

## Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1991
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.08.1991
Date	
Data	
Seite	997-1006
Page	
Pagina	
Ref. No	10 051 918

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.